

Pflege- und Produktinformationen zu Lattenrosten, Matratzen und Bettgestellen

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir gratulieren Ihnen zum Erwerb eines Betten-Zellekens Produktes und bedanken uns für das uns entgegengebrachte Vertrauen. Mit dieser Informationsbroschüre möchten wir Ihnen neben Pflege- und Produktinformationen auch einige nützliche Hinweise zu Ihrem neu erworbenen Produkt geben, um Ihnen die Freude daran lange zu erhalten.

Wichtige Informationen

- ▶ Unseren Kundendienst sowie die Auftragsabteilung erreichen Sie Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 12:00 Uhr und von 13:30 bis 16:00 Uhr. Freitags sind wir von 08:00 bis 12:30 Uhr für Sie da.
- ▶ Telefon: 069/42 0000 - 25
- ▶ Zellekens-Waschservice: Wir waschen Ihre Matratzenbezüge, Einziehdecken, Kissen und Unterbetten schonend in allen gängigen Größen.
- ▶ Wir geben auf unser Sortiment 2 Jahre Garantie. Diese Garantie beinhaltet Material und Verarbeitungsfehler. Ausnahmen werden vom jeweiligen Hersteller gesondert angeboten.
- ▶ Notwendige Einlegetiefe für Lattenroste: mindestens 14 cm - idealerweise 17 - 18 cm
- ▶ Matratzen sollten mindestens 5 cm im Bett einliegen, um ein Verrutschen zu verhindern.
- ▶ Matratzen sollten mindestens 7 cm nach oben über die Bettkante ragen, damit Sie beim Sitzen nicht die Bettseite spüren.
- ▶ Die Bodenfreiheit bei motorisch verstellbaren Lattenrosten muss vor dem Kauf geklärt werden.
- ▶ Sollten Lattenroste im Bett verrutschen, müssen diese durch Anti-Rutsch-Pads fixiert werden.

Allgemeine Informationen

- ▶ Beachten Sie bitte eine Eingewöhnungsphase bei neuen Bettsystemen von bis zu 3 Wochen.
- ▶ Bevor Sie Veränderungen an einem Produkt vornehmen, befragen Sie bitte Ihren Zellekens Fachberater.
- ▶ Beachten Sie bitte, dass jedes neue Produkt am Anfang einen Eigengeruch hat.
- ▶ Achten Sie bitte darauf, dass ausreichend Luftzufuhr von allen Seiten zum Bett gegeben ist, um Schimmelbildung vorzubeugen.
- ▶ Die Matratzen sind normalerweise durch Komfortzonen auf den Liegekomfort abgestimmt (Schulterzone spürbar weicher, Beckenbereich fester). Die Schulterzone eignet sich nicht zum Sitzen.
- ▶ Je schmaler eine Matratze ist, desto fester ist sie.
- ▶ Bitte tragen Sie Matratzen nicht an den Wendeschlaufen des Matratzenbezuges, um ein Ausreißen zu verhindern.
- ▶ Achten Sie bitte beim Staubsaugen auf eventuell unter dem Bett befindliche Kabel und Elektronikteile.
- ▶ Matratzenbezüge bitte nicht mit dem Staubsauger absaugen, da sonst Beschädigungsgefahr besteht.
- ▶ Bei der Verwendung von 2 Lattenrosten mit einer einteiligen Matratze entsteht eine festere Mittelzone.

Pflege- und Produktinformationen zu Lattenrosten, Matratzen und Bettgestellen

Allgemeine Informationen

- ▶ Die Benutzung einer einteiligen Matratze in Kombination mit einem einteiligen Lattenrost durch 2 Personen bewirkt einen schlechteren Liegekomfort und ein schnelleres Durchliegen der Matratze.
- ▶ Matratzen können durch den Transport gestaucht werden. Durch Wälzen auf der Matratze wird dies ausgeglichen.
- ▶ Maßtoleranzen ± 2 cm in der Länge und Breite fallen nicht unter die Garantiebedingungen.
- ▶ Setzen Sie Matratzen nie direkter Sonneneinstrahlung aus.
- ▶ Stark gepolsterte Matratzenbezüge können bei motorischer Verstellung im Sitzbereich einen Wulst bilden, dies hat keinen Einfluss auf die Qualität.
- ▶ Nicht eiweißhaltige Flecken sofort nach Entstehen mit lauwarmem Wasser entfernen.
- ▶ Naturhaarbezüge (Kamelhaar, Schurwolle) bitte nur reinigen lassen. » Nutzen Sie den Zellekens Waschservice.
- ▶ Synthetische bzw. Allergiker-Bezüge können gewaschen werden. » Nutzen Sie den Zellekens Waschservice.
- ▶ Zur Schonung des Matratzenbezuges empfehlen wir Ihnen eine Molton-Schutzauflage.
- ▶ Die Verwendung eines auf Ihre Bedürfnisse abgestimmten Kopf- / bzw. Nackenstützkissens kann den Liegekomfort deutlich verbessern.
- ▶ Bei vielen Lattenrosten können / sollten seitliche Matratzenbügel montiert werden.

Informationen zu Einlegerahmen / Lattenrosten

- ▶ Ist ihr vorhandener Lattenrost einwandfrei? Beachten Sie bitte, dass eine neue Matratze auf einem vorhandenen Lattenrost nicht den optimalen Liegekomfort ermöglicht und schneller Verschleißerscheinungen auftreten können.
- ▶ Wichtig ist eine ausreichende Leistenvorspannung, die Leistenbreite (max. 4 cm) sowie der Abstand zwischen den Leisten (max. 4 cm).
- ▶ Lattenroste sind in der Länge und Breite immer etwas kürzer als das genannte Bestellmaß.
- ▶ Innova-Lattenroste können nach Ihren persönlichen Messdaten eingestellt werden.
- ▶ Lattenroste sind normalerweise nachträglich in bestimmten Zonen auf Ihren Liegekomfort einstellbar.
- ▶ Bei motorisch verstellbaren Lattenrosten mit Infrarot-, Funkfernbedienung achten Sie bitte auf einen günstigen Abstand und freie Zugänglichkeit zwischen Fernbedienung und Empfängerlinse.
- ▶ Motorisch verstellbare Lattenroste verfügen normalerweise über eine eingebaute Notabsenkung bei Stromausfall. Die dafür notwendige 9 Volt Blockbatterie am Motorgehäuse sollte ca. alle 2 Jahre auf ihre Funktion überprüft werden.
- ▶ Unsere Motorlattenroste verfügen über eine eingebaute Netzfreeschaltung und sind normalerweise mit wartungsfreien Motoren ausgestattet.
- ▶ Motorlattenroste können mit gängigen Raumfreeschaltungen kombiniert werden.

Pflege- und Produktinformationen zu Lattenrosten, Matratzen und Bettgestellen

Informationen zu Einlegerahmen / Lattenrosten

- ▶ Auf die sachgemäße Benutzung von motorisch betriebenen Lattenrosten ist zu achten.
- ▶ Je schmaler ein Lattenrost ist, desto fester ist er.
- ▶ Bettkastenlattenroste müssen arretiert und fixiert werden.

Informationen zu Taschenfederkernmatratzen

- ▶ Taschenfederkernmatratzen sind im Anfangsgebrauch immer etwas fester als die bei uns getesteten Matratzen.
- ▶ Taschenfederkernmatratzen bitte regelmäßig in der Länge und Breite wenden.
- ▶ Das im Matratzenbezug befindliche bauschige Polstermaterial (speziell bei Treca und Schramm Matratzen) legt sich bewusst im 1. Halbjahr der Benutzung ein. Dieses hat keinerlei Auswirkung auf den Matratzenkern und den Gebrauchsnutzen.
- ▶ Taschenfederkernmatratzen benötigen einen stabilen Einlegerahmen oder Untermatratze.
- ▶ Taschenfederkernmatratzen benötigen eine ausreichende Luftzufuhr.
- ▶ Der Härtegrad einer Taschenfederkernmatratze im Vergleich zum Original kann um bis zu 5% abweichen.

Informationen zu Latexmatratzen

- ▶ Latexmatratzen sind im Anfangsgebrauch immer etwas fester als die bei uns getesteten Matratzen.
- ▶ Latexmatratzen bitte regelmäßig in der Länge und Breite wenden.
- ▶ Manche Matratzen legen sich im Schulterbereich stärker ein als üblich, um eine erhöhte Druckentlastung zu erreichen. Dies ist kein Qualitätsverlust.
- ▶ Latexmatratzen benötigen eine ausreichende Luftzufuhr.
- ▶ Der Härtegrad einer Latexmatratze im Vergleich zum Original kann um bis zu 5% abweichen.

Informationen zu Schaummatratzen

- ▶ Schaummatratzen sind im Anfangsgebrauch immer etwas fester als die bei uns getesteten Matratzen.
- ▶ Schaummatratzen bitte regelmäßig in der Länge und Breite wenden.
- ▶ Schaummatratzen benötigen eine ausreichende Luftzufuhr.
- ▶ Viskoelastische Schaummatratzen (Tempur) reagieren temperaturabhängig.
- ▶ Tempur Matratzen müssen nicht gedreht / gewendet werden.
- ▶ Manche Matratzen legen sich im Schulterbereich stärker ein als üblich, um eine erhöhte Druckentlastung zu erreichen. Dies ist kein Qualitätsverlust.
- ▶ Der Härtegrad einer Schaummatratze im Vergleich zum Original kann um bis zu 5% abweichen.

Pflege- und Produktinformationen zu Lattenrosten, Matratzen und Bettgestellen

Informationen zu Bettgestellen/Hölzern

- ▶ Holz ist ein Naturprodukt und kann Farbabweichungen aufweisen.
- ▶ Achten Sie bitte bei Massivholzbettgestellen auf ausreichende Luftfeuchtigkeit während der Heizperiode.
- ▶ Bettgestelle bitte nie mit Inhalt (Lattenrosten + Matratzen) verschieben.
- ▶ Reinigen Sie Bettgestelle mit einem feuchten Tuch oder mit speziellen Holzpflegemitteln.
- ▶ Bitte überprüfen Sie gegebenenfalls nach 6-8 Wochen den korrekten Sitz der Beschlagteile.
- ▶ Bettgestelle sollten auf einem ebenen Untergrund stehen.
- ▶ Übermäßige Belastungen einzelner Bereiche vermeiden (z. B. Springen auf dem Bett).
- ▶ Regelmäßiges Lüften des Schlafzimmers unterstützt die Hygiene von Bettgestell, Matratze und Bettwaren.
- ▶ Knarrende Geräusche können häufig durch das Nachziehen von Schrauben und Beschlägen behoben werden.
- ▶ Bei motorisch verstellbaren Betten die Herstellerhinweise zu Wartung und Bedienung beachten.

Wir hoffen, Ihnen hiermit nützliche und interessante Informationen für Ihr gekauftes Produkt gegeben zu haben. Sollten Sie darüber hinaus noch weitere Fragen haben, stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.